

Deckblatt

O.Nr. 37.02 Walting

Nach § 34 Abs. 2 BBauG i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neufassung vom 5.12.1973 geändert durch Gesetz vom 11.11.1974 (GVBl. S. 610) beschließt der Gemeinderat Weiding folgende

S a t z u n g

§ 1

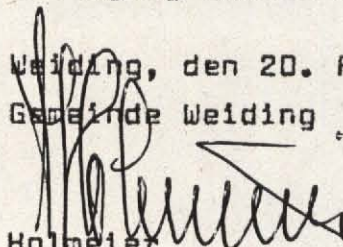
Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 BBauG im Zusammenhang bebauten Ortsteile **Welting**, Dalking, Döbersing, Weiding, Neumühlen und Rettenhof der Gemeinde Weiding werden wie in den als Anlagen Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6 dieser Satzung beigefügten Lagepläne M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i.V.m. § 16 Abs. 2 Satz 2 und § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Weiding, den 20. Februar 1980

Gemeinde Weiding


Holmeier

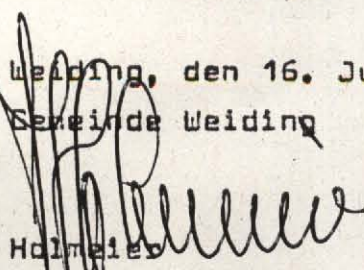
1. Bürgermeister



Genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 21.05.1980 Nr. Eg. 51 - 610 und öffentlich bekannt-gemacht am 19.06.1980 durch Anschlag an der Gemeindetafel und Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Cham.

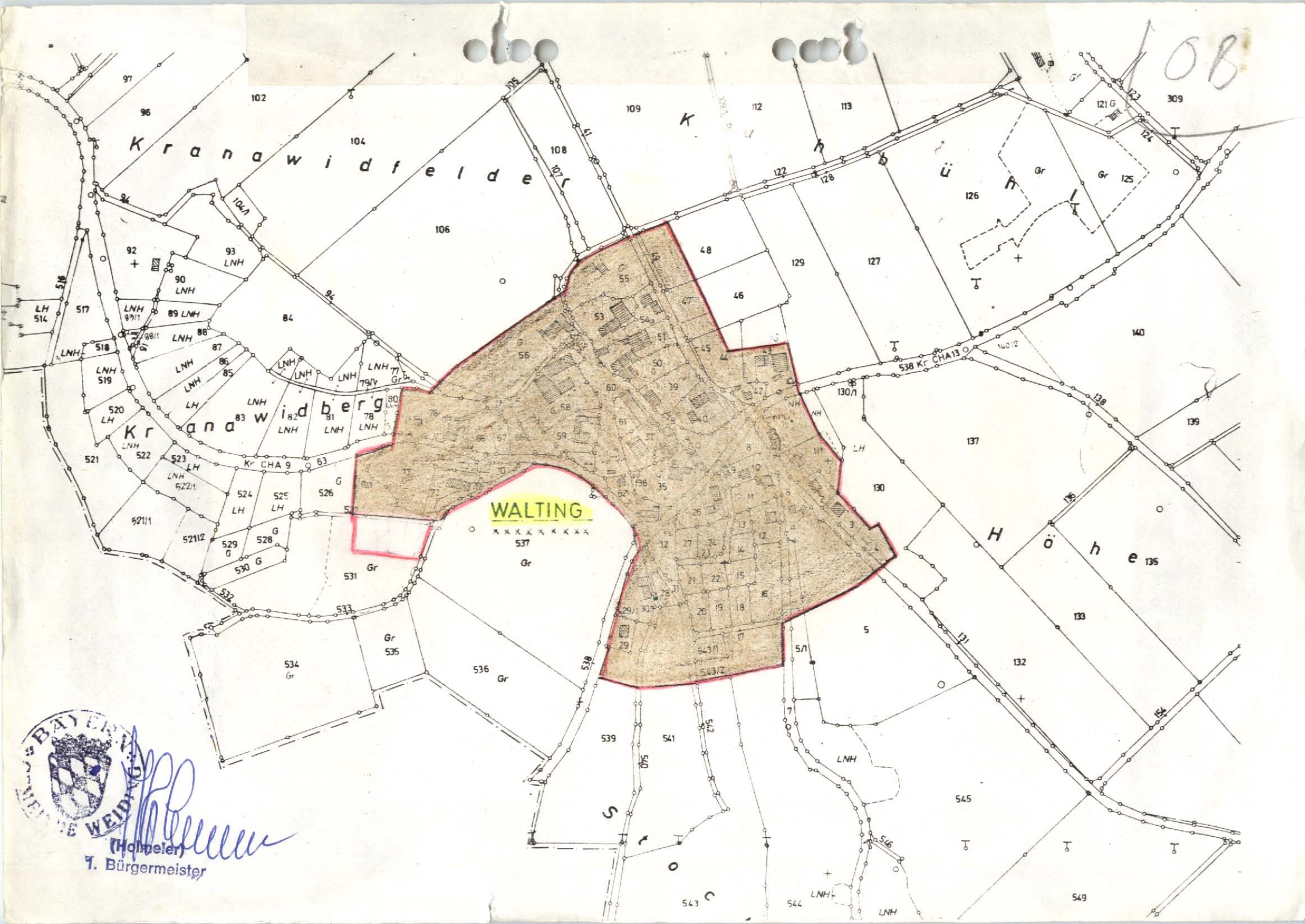
Weiding, den 16. Juli 1980

Gemeinde Weiding


Holmeier

1. Bürgermeister

108



St. BAYERN
KRAUENBURG
WEIDEN
(Holzweiler)
1. Bürgermeister

Anlage Nr. ...3.

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2 BBauG

für die Gemeinde Weiding

der Gemeinde Ortschaft Walthen

vom 27.5.80

Genehmigt durch das Land- Cham, den 27.5.80

ratsamt Cham

am: 27.5.80



Unterschrift
(Girmindl)
Landrat

Bekanntmachung der ge-
nehmigten Satzung:

am: 19.06.1980



Weiding den 16.07.1980
Gemeinde Weiding

Unterschrift

1. Bürgermeister

Deckblatt

O.Nr. 37.02.I Walting 1. Änderung

A. 17 - OT WALTING

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erläßt der Gemeinderat Weiding folgende

Satzung :

§ 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beige-fügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Weiding, den 21. April 1988

Gemeinde Weiding



[Handwritten signature]
Holmeier

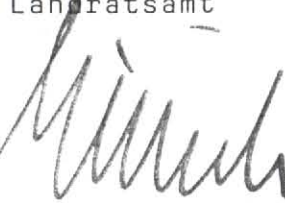
1. Bürgermeister

RECHTSWIRKSAM SEIT: 26.08.1988

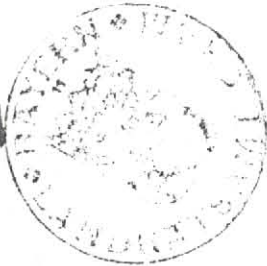
5o-61o-0.Nr. 37.1.

Bezüglich der mit Schreiben vom 27.7.1988 angezeigten
Satzung zur Erweiterung der Ortsabrundungssatzung für
die Ortschaft Walting der Gemeinde Weiding wird laut
Erklärung vom 18.8.1988 Az.5o-610-0.Nr. 37.1. **keine**
Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Cham, den 18.8.1988
Landratsamt



Girmindl
Landrat



108

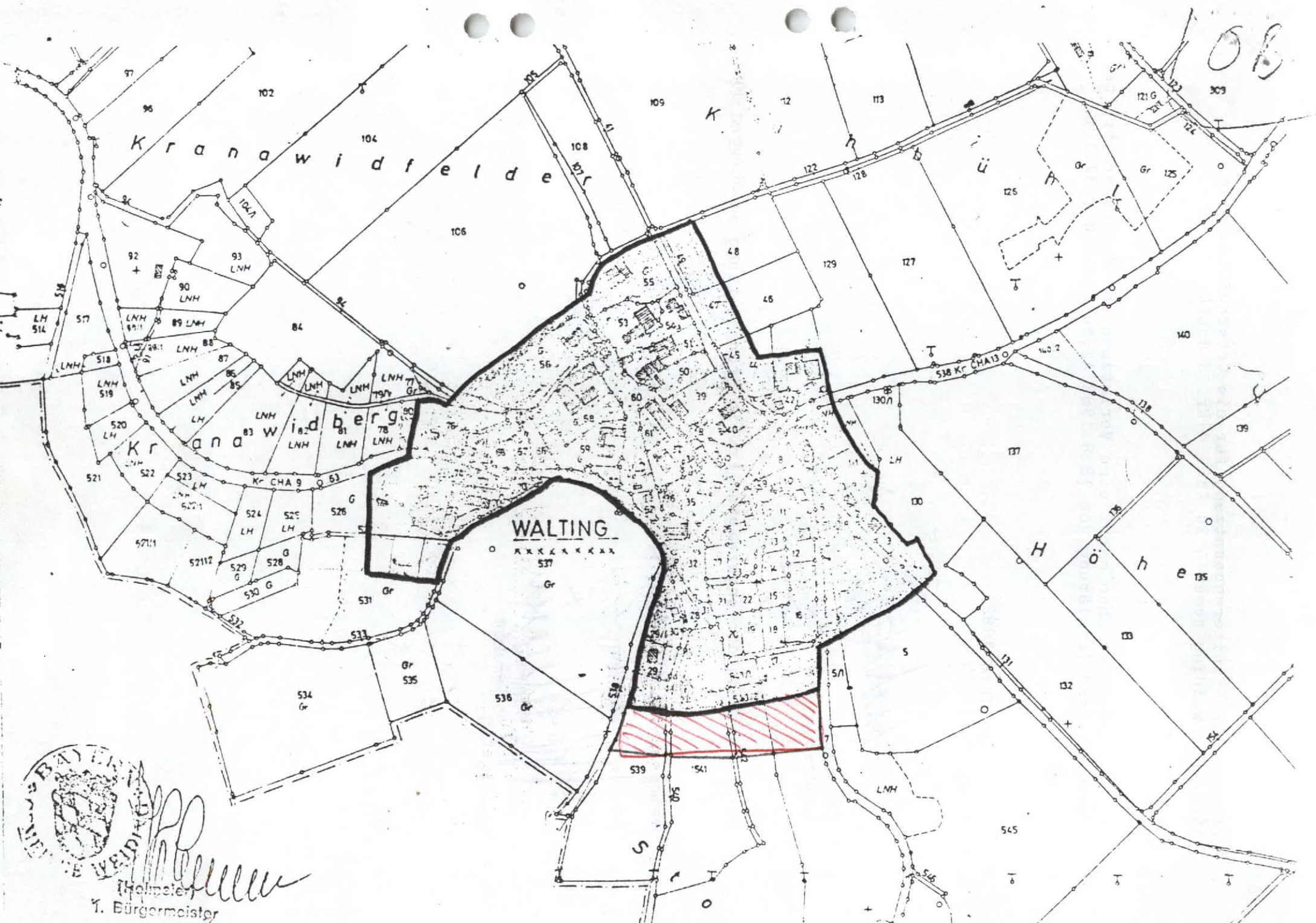
K r a n a w i d f e l d e

WALTING

H ö h e 135



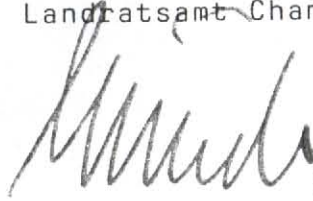
Holmeier
1. Bürgermeister

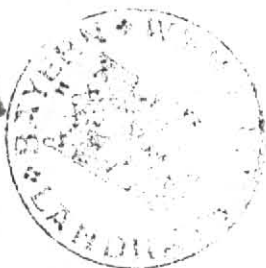


Anlage zur Erweiterungssatzung für die Ortschaft Walting,
Gemeinde Weiding gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB

Das Landratsamt Cham macht eine Verletzung von Rechtsvorschriften
nicht geltend (Erklärung vom 18.8.1988 Az.50-610-0.Nr. 37.1.).

Cham, den 18.8.1988
Landratsamt Cham

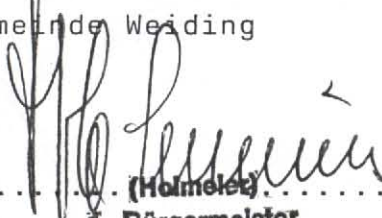

Girmindl
Landrat



Bekanntmachung der angezeigten Erweiterungssatzung am 26. August 1988

Weiding, den 26. August 1988

Gemeinde Weiding


..... (Holmeier)
1. Bürgermeister

Unterschrift

Deckblatt

O.Nr. 37.02.II Walting 2. Änderung

2. 17 - OT WALTING

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erläßt der Gemeinderat Weiding folgende

S a t z u n g :

§ 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5 000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt nach Durchführung des Anzeigeverfahren und mit der Bekanntmachung in Kraft.

Weiding, 19. November 1992

Gemeinde Weiding



Holmeier

1. Bürgermeister

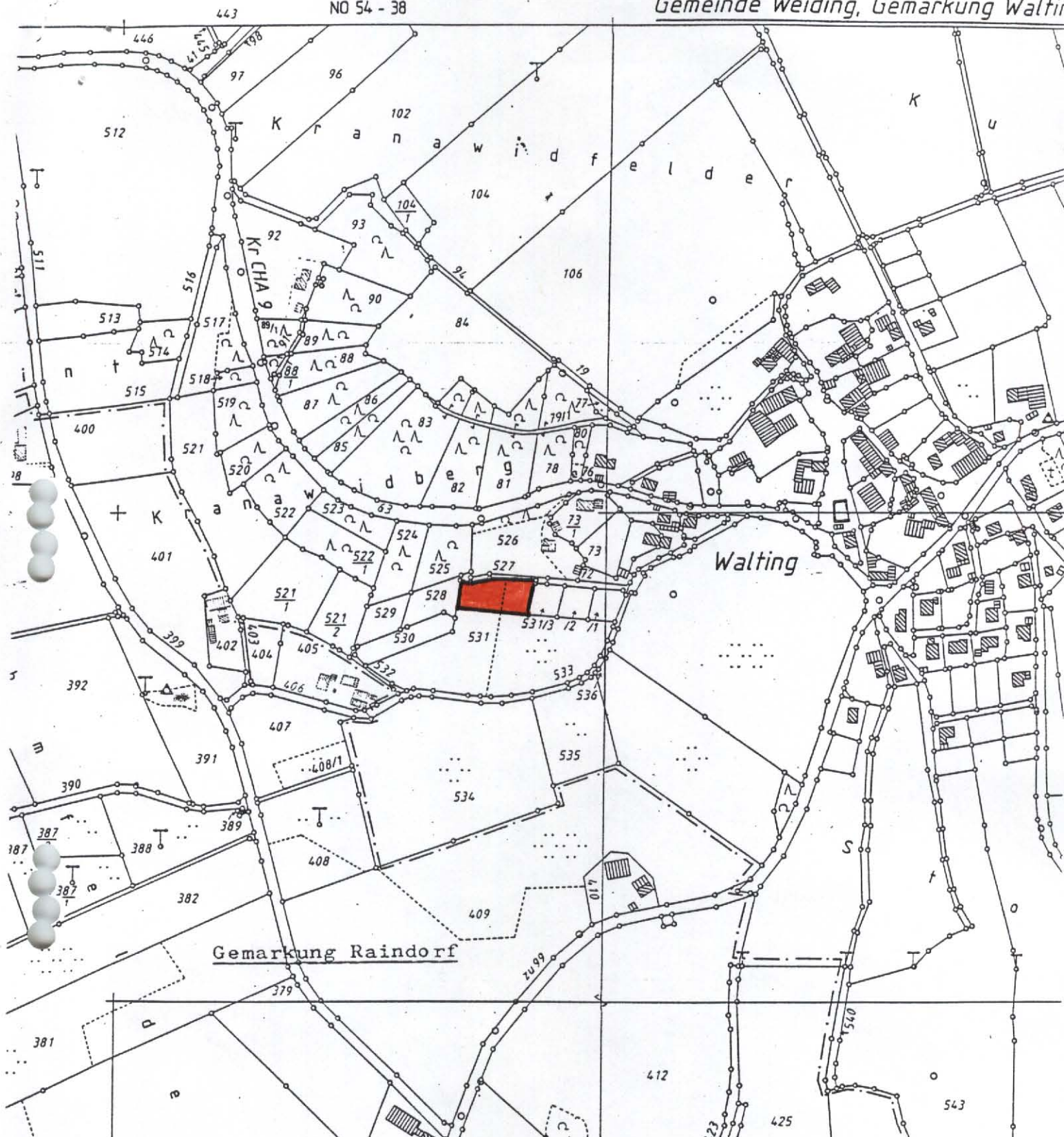


RECHTSWIRKSAM SEIT! 15.07.1993

NU 53-38

NO 54 - 38

Gemeinde Weiding, Gemarkung Walting



Auszug aus dem Katasterkartenwerk

Karte/Ausschnitt aus der Flurkarte NO 53 - 38

Maßstab 1:5000

Vergrößerung aus 1:5000 Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet

Gemarkung Walting

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten (Art. 11 Abs. 4 VermKatG). Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) nur für den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1:5000 oder 1:2500 übertragen und zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

Cham, den 14. FEB. 1992

Vermessungsamt Cham

i.A. *Sturany*

N

Deckblatt

O.Nr. 37.02.III Walting 3. Änderung

Aufgrund des § 23 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erlässt der Gemeinderat Weiding folgende:

Satzung:

§ 1

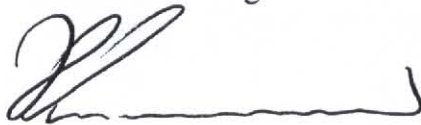
Die Grenzen des im Sinne des § 23 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft (§ 34 Abs. 5 Satz 4 i. v. m. § 10 Abs. 3 BauGB).

Weiding, den 30.12.1999

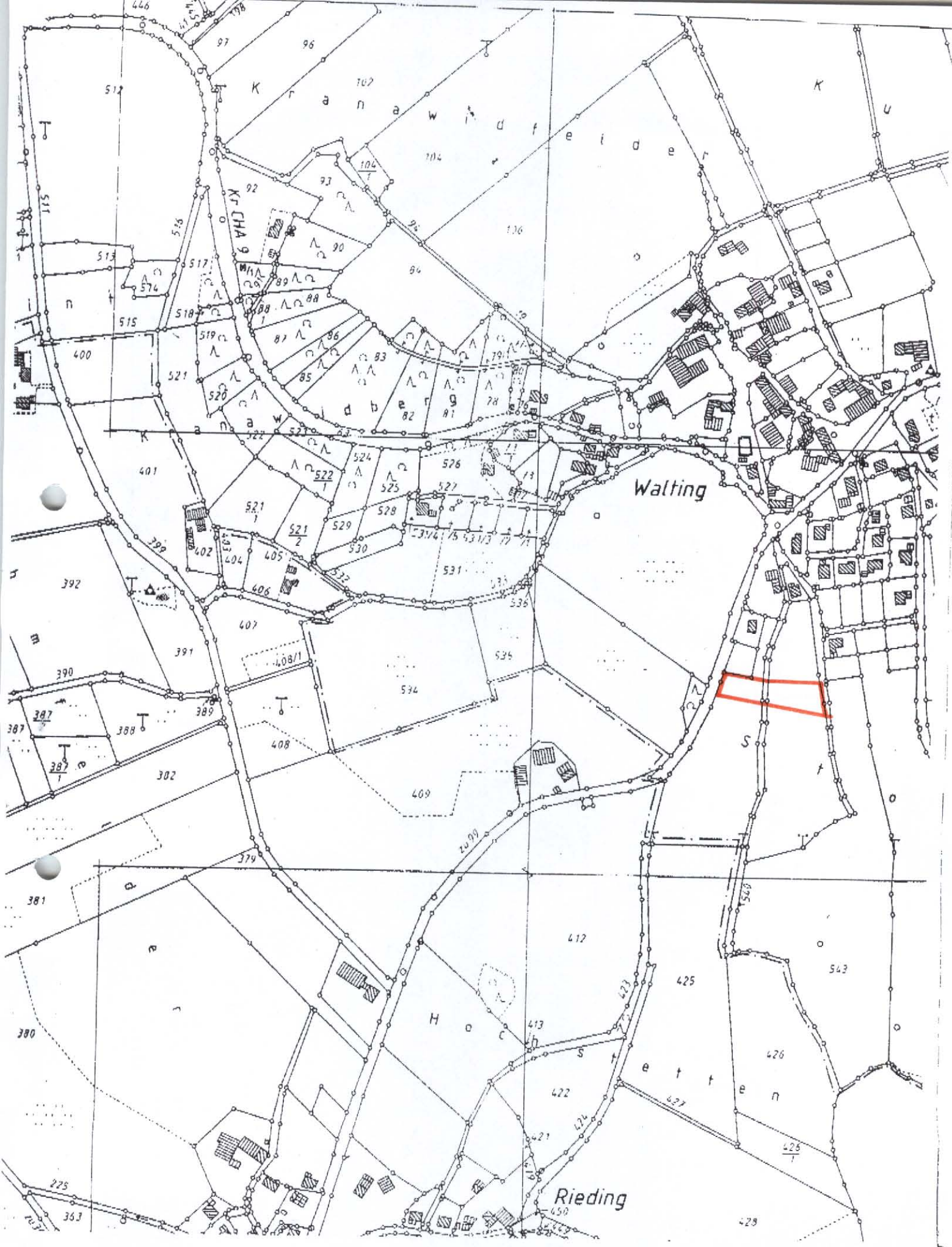
Gemeinde Weiding



Holmeier

1. Bürgermeister





Deckblatt

O.Nr. 37.02.IV Walting 4. Änderung

Satzung
zur Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles
(Ergänzungssatzung)

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. Art 23 Satz 1 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weiding folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke ergänzt:

Fl.Nr. 526 Gemarkung Walting

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des ergänzten Bereiches sind in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung dargestellt.

Dieser Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

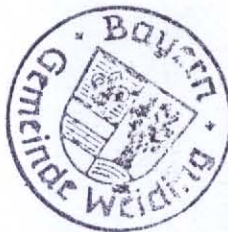
§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Gemeinde Weiding
93495 Weiding, 26.11.2001



Holmeier
1. Bürgermeister



Anlage

Der angeheftete Lageplan M 1 : 5000 ist Bestandteil der Änderungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Mit Bescheid vom 20.11.01, Az. 50-610/O.Nr. 37.10 hat das Landratsamt Cham die Ergänzungssatzung zur Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Walting genehmigt.

Cham, 20.11.01
Landratsamt Cham



Stoiber
Oberregierungsrätin

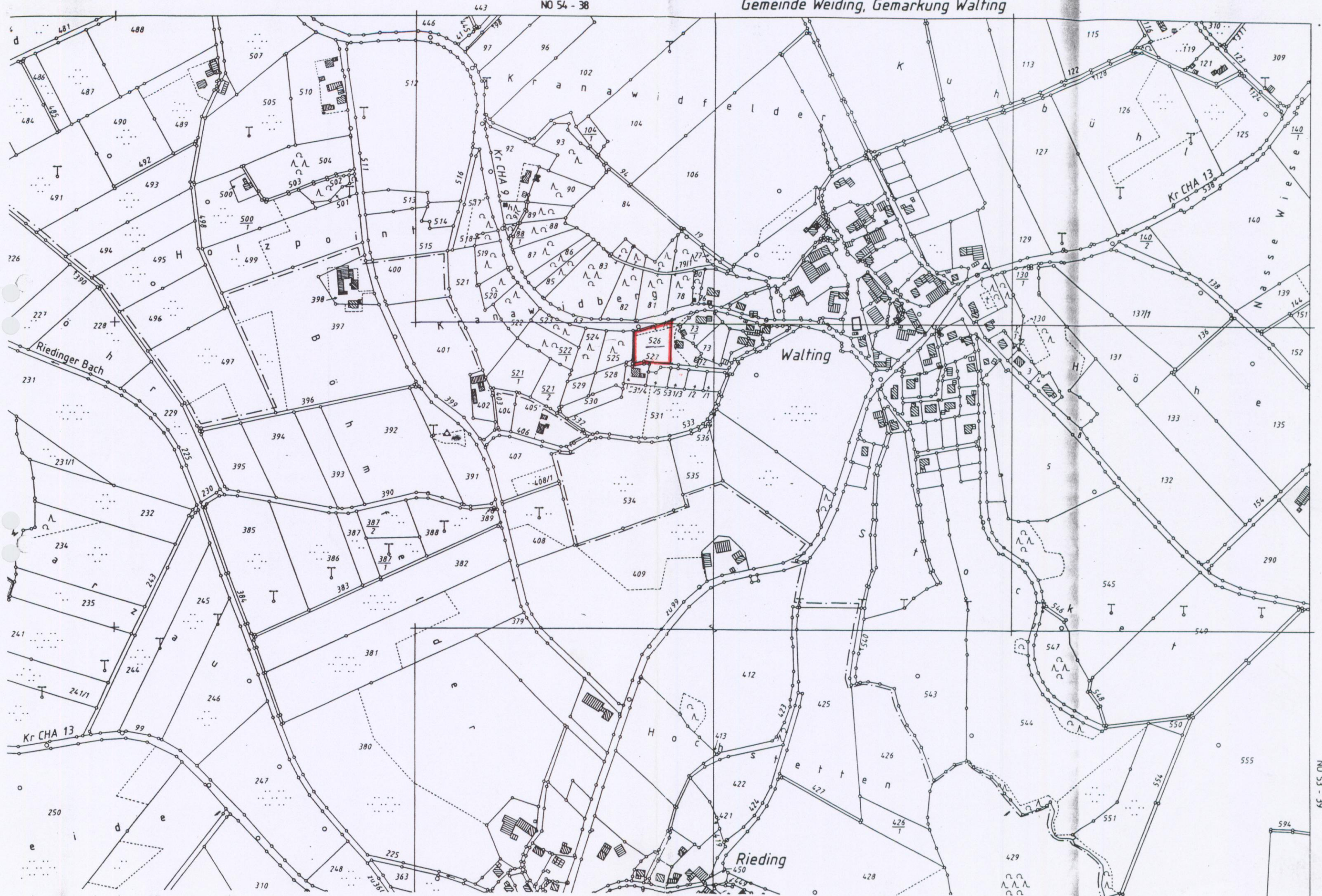
Bekanntmachung der genehmigten Ergänzungssatzung zur Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Walting am 26.11.2001

Weiding, 14.03.2002
Gemeinde Weiding



.....
1. Bürgermeister





Deckblatt

O.Nr. 37.02.V Walting 5. Änderung

O.W. 37.2.V.
Bestandskraft: "22.06.07"
Sg 50

Satzung

zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818) i. V. m. § 23 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat Weiding folgende Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung Weiding beschlossen:

§ 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden festgelegt.

§ 2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl. Nr. 543/5 Gemarkung Walting
Fl. Nr. 544 Gemarkung Walting (Teilfläche)

§ 3 Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des abgerundeten, im Zusammenhang bebauten Ortsteils Walting sind im Lageplan vom 22. Juni 2007 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

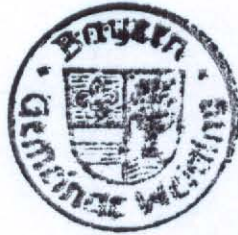
§ 4
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Weiding, 22. Juni 2007



Holmeier
1. Bürgermeister



1:5.000

4.557.000

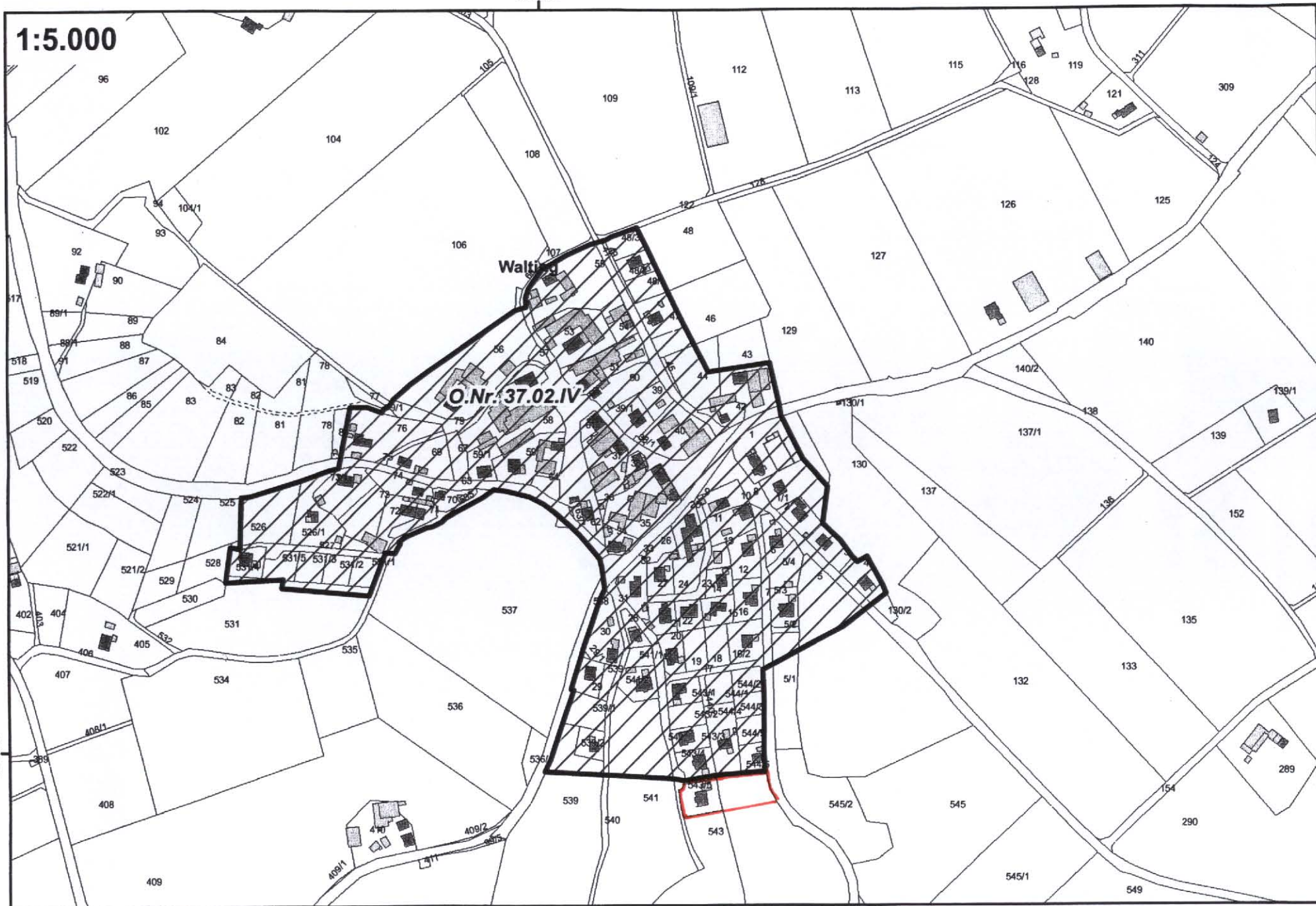
Walters

O.Nr. 37.02.IV

5.456.000

5.456.000

4.557.000



Deckblatt

O.Nr. 37.02.VI Walting 6. Änderung

O.Nr. 37.02.VI
Bestandskraft:
"03.06.2011"
Sg 50

Satzung

zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818) i. V. m. § 23 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat Weiding folgende Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung Weiding beschlossen:

§ 1

Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden festgelegt.

§ 2

Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl. Nr. 537 (Teilfläche) Gemarkung Walting

§ 3

Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des abgerundeten, im Zusammenhang bebauten Ortsteils Walting sind im Lageplan vom 1.6.2011 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

§ 4

In-Kraft-Treten

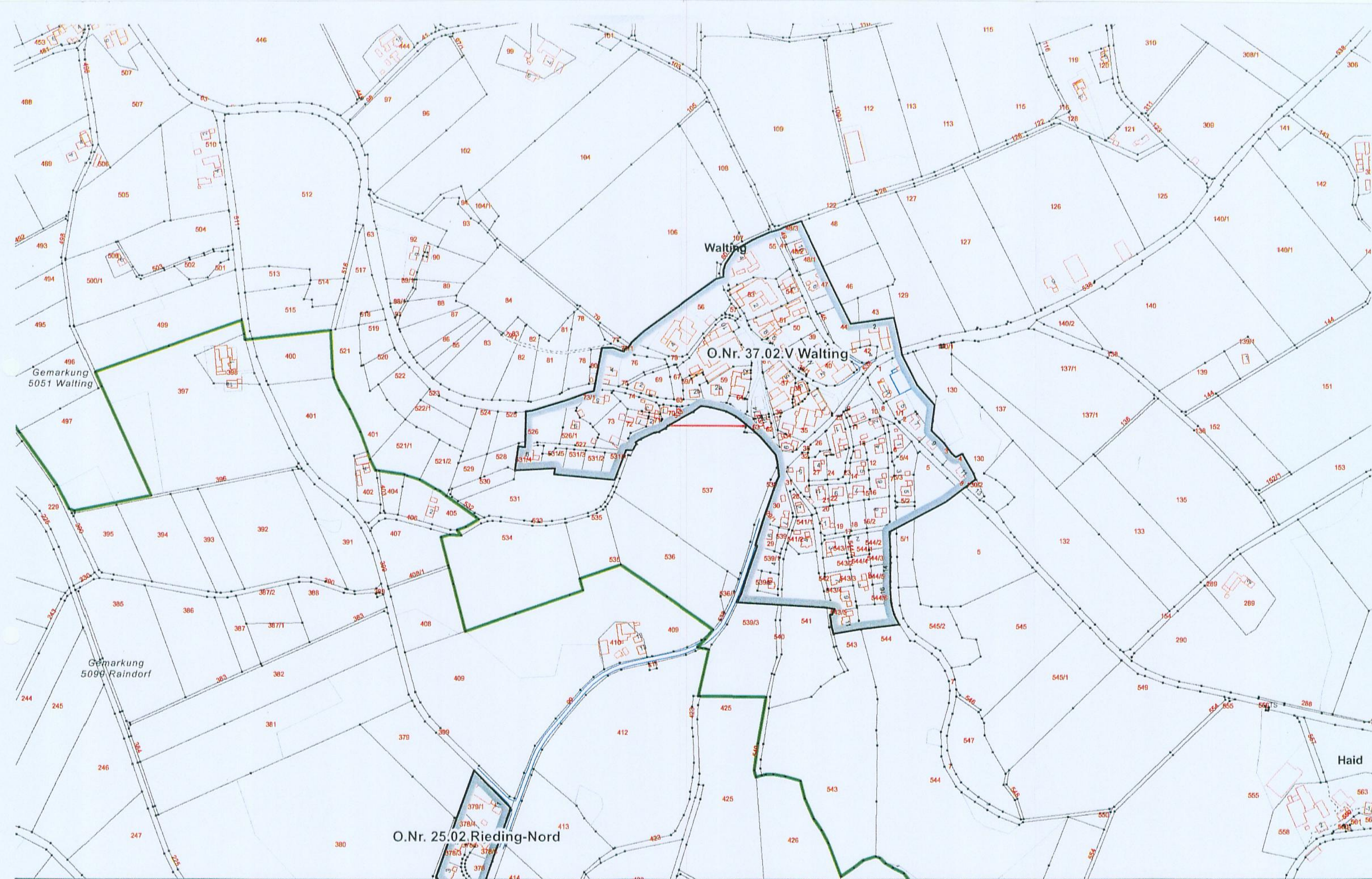
Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Weiding, 3. Juni 2011



Holmeier
1. Bürgermeister





Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham
(www.landkreis-cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:
„Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“

Erweiterte Katasterauskunft

1:5.000


Beste Aussichten
LANDKREIS CHAM
Bayern



Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham
(www.landkreis-cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:
„Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“

Erweiterte Katasterauskunft

1:1.000

Deckblatt

O.Nr. 37.02.VII Walting 7. Änderung

O. Nr. 37.02. VII
Bestandskraft: 15.06.2020
6.50

**Einbeziehungssatzung zur 27. Erweiterung
der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Weiding
für den Geltungsbereich des Ortsteils Walting
vom 20.02.1980 nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998, zuletzt geändert durch § 1 Abs. 38 der Verordnung vom 26.03.2019 erläßt die Gemeinde Weiding folgende Einbeziehungssatzung zur 27. Erweiterung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Weiding für den Geltungsbereich des Ortsteils Walting:

§ 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Walting werden festgelegt.

§ 2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Außenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl.Nr.	Gemarkung	Umfang
537	Walting	teilweise
537/1	Walting	teilweise
538 (Kreisstraße CHA 13)	Walting	teilweise

Die Größe des gesamten Bereichs beträgt rund 2.700 m².
Der derzeitige bestehende Geltungsbereich reduziert sich im Osten um rund 100 m².

§ 3 Räumlicher Geltungsbereich

Die gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB festgelegte Grenze für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Walting wird entsprechend den als Anlage beigefügten Lageplänen (M=1:1.000 und M=1:5.000) geändert und um bisherige Außenbereichsflächen erweitert.

Die neuen Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Walting sind im Lageplan entsprechend gekennzeichnet.

Der Lageplan vom 27. Mai 2020 mit der gekennzeichneten Erweiterung ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 4 Festsetzungen nach § 34 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 9 BauGB/Ausgleichsmaßnahmen

Die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung wird in der Begründung zu dieser Einbeziehungssatzung festgesetzt.

§ 5 Inkrafttreten

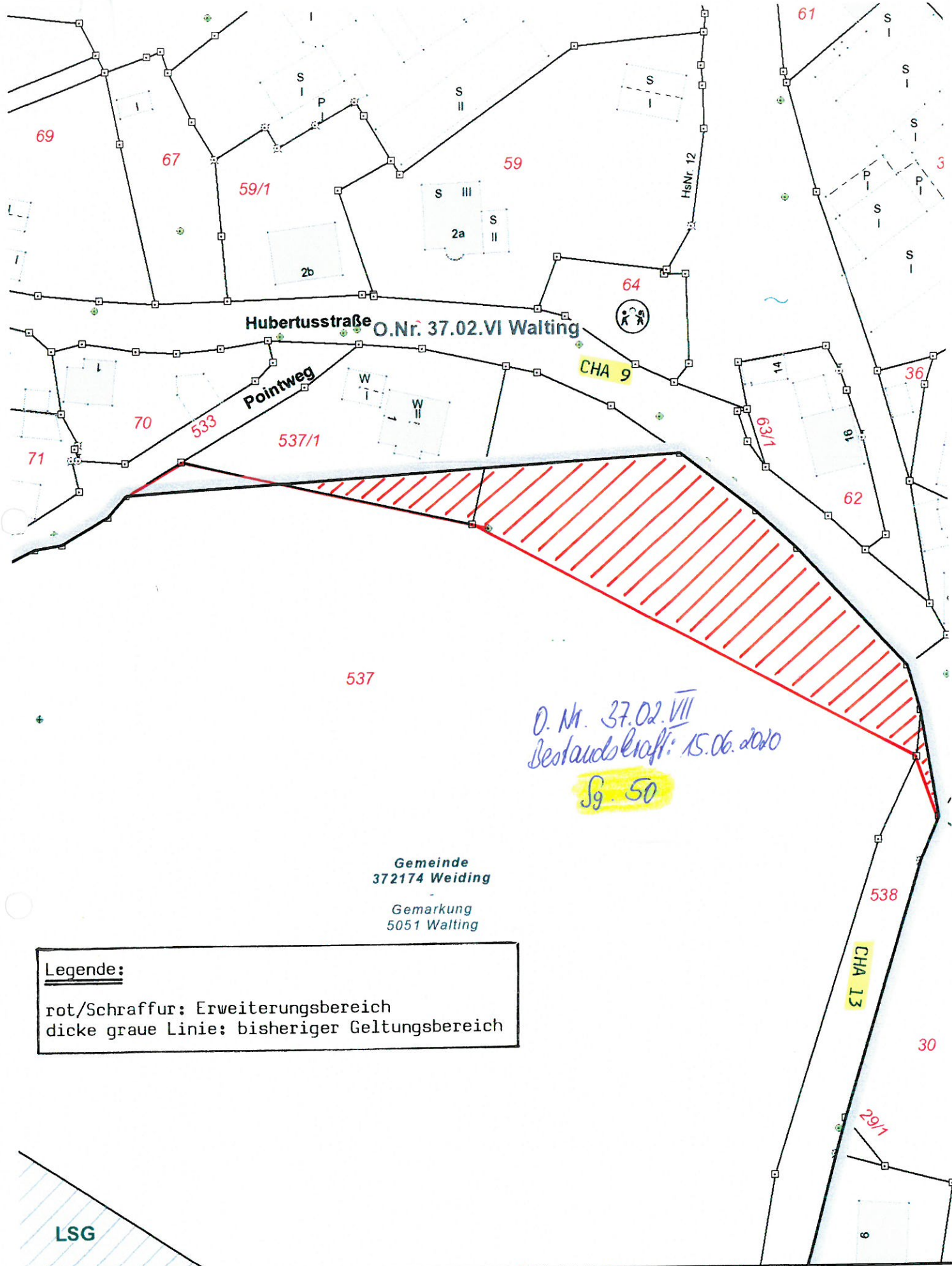
Die Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 6 Satz 2 BauGB i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Weiding, den 27. Mai 2020
Gemeinde Weiding

Daniel Paul

Daniel Paul
Erster Bürgermeister

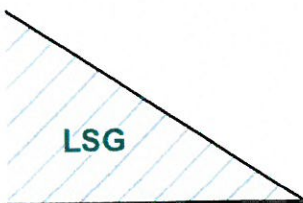




O. Nr. 37.02.VII
Bestandskraft: 15.06.2020
Sg 50

Gemeinde
372174 Weiding
Gemarkung
5051 Walting

Legende:
rot/Schraffur: Erweiterungsbereich
dicke graue Linie: bisheriger Geltungsbereich



Stand: 18.05.2020

neuer Geltungsbereich OAS Walting

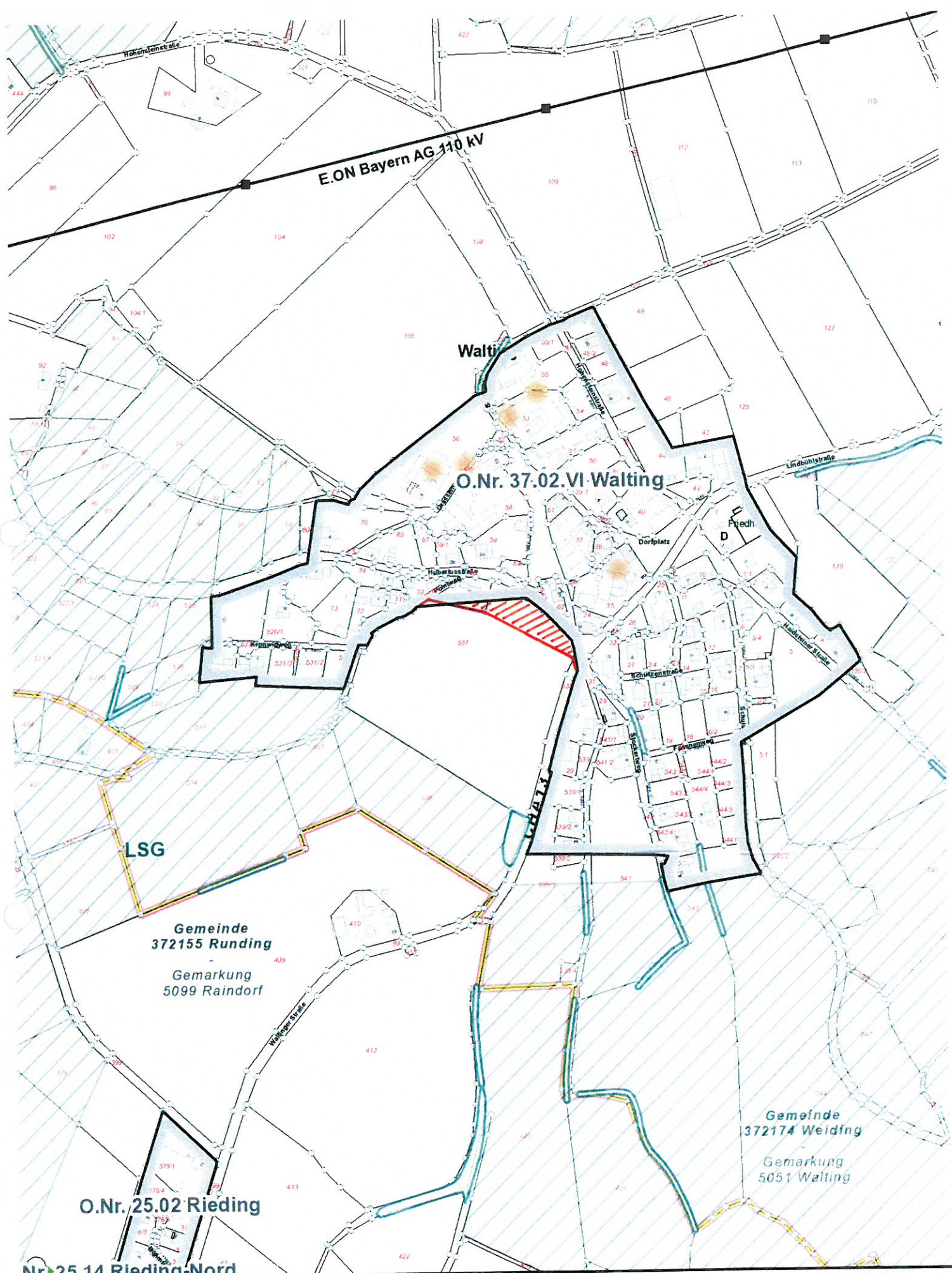
1:1.000

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham
(www.landkreis-cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:
„Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“





Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham
(www.landkreis-cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:
„Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“